

Musikalische Frühlingsgrüße

Stimmungsvolles Konzert im Forum des Dillenburger Gymnasiums

Dillenburg (mg/s). Eltern, Großeltern und Geschwister waren sichtlich stolz auf die Akteure des Frühlingskonzerts der Wilhelm-von-Oranien-Schule. Am Freitagabend füllten rund 200 Gäste das Forum der Schule und verfolgten rund eineinhalb Stunden lang eine abwechslungsreiche Musik-Veranstaltung. Der Blockflötenchor unter der Leitung von Giesela Boguth und das Bläserorchester unter dem Dirigat von Ruth Schneider gestalteten einen Großteil des Abends.

Mit „Reigen seliger Geister“ aus Orpheus und Erydice“ begann der Blockflötenchor und blieb auch in den folgenden Stücken „Spatzenkonzert“ und dem „Divertimento C-Dur: Allegro-Romanze“ von Wolfgang-Amadeus Mozart betont klas-

sisch. Etwas leichtfüßiger gestaltete sich am Ende der „Flohwalzer“. Das Bläserorchester präsentierte sich gewohnt pompös und auch mit einigen Jazz-Facetten, wie bei „Tiger Rag“ von der original Dixieland Jazz-Band oder „Alexander's Rag-

time Band“ von Irving Berlin. Dem folgte das „Phantom der Oper“ nach Andrew Lloyd Webber. Einen ganz anderen Stil schlugen die Blechbläser hingegen mit dem Zillertaler Hochzeitsmarsch ein.

Der Chor der Klassen sieben bis zehn, unter der Leitung von Armin Müller, präsentierte rhythmische und lautstarke Gospels mit „We will bless him“, „Soon be done“ und „Oh happy day“. Der Unterstufenchor der 5. und 6. Klassen unter Martin Giebeler beschäftigte sich ganz mit den Werken des

Musikers Heinz Lemmermann und besang „Die Hexenmahlzeit“ sowie „Das Lied vom Freund und Helfer“. Beide Stücke stammen aus dem Musical „Die Hexe Backa Racka“. Bei den Zuhörern im Saal stieß das Programm auf große Begeisterung, was durch viel Applaus zum Ausdruck kam.

Exotisch wurde es nochmal am Ende des Frühlingskonzerts: Die „Djembé-AG“ spielte das traditionelle Stück „Deudon - Kanin Yankadi“ und entließ die Zuhörer sowie die Akteure in den Freitagabend.



Viel Applaus ernteten die kleinen und etwas größeren Musiker der Wilhelm-von-Oranien-Schule beim diesjährigen Frühlingskonzert, wie hier der Unterstufenchor von Musiklehrer Martin Giebeler. (Foto: privat)